

Erste Ergebnisse aus der neuen Versuchsgewächshausanlage in Schifferstadt

M. Schlüpen¹ und J. Meyer¹,

¹Technische Universität München, Fachgebiet Technik im Gartenbau, Dürnast 4, 85354 Freising
Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinland, Lehr- und Versuchsbetrieb Gartenbau
Queckbrunnerhof, 67105 Schifferstadt

Um den Boden der Gewächshausfläche nach der intensiven Belastung, während der Bauphase, wieder in einen pflanzenverträglichen Zustand zu verwandeln, wurde im Sommer 2010 Sudangras als Gründünger eingesät.

Die Ergebnisse zeigten nach ca. 60 Tagen, dass die Pflanzen im Schiff 3 (F – Clean – Doppelfolieneindeckung) eine höhere Lichtdurchlässigkeit genießen konnten, während die Pflanzen in Schiff 1 und 2 (PE – Doppelfolieneindeckung) im Zuwuchs deutlich zurücklagen.



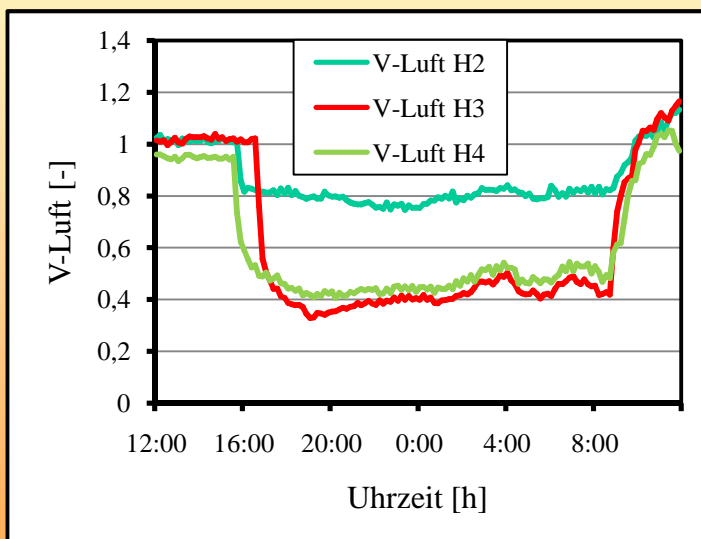
Schiff 1: Ø h 1,55 m



Schiff 2: Ø h 1,42 m

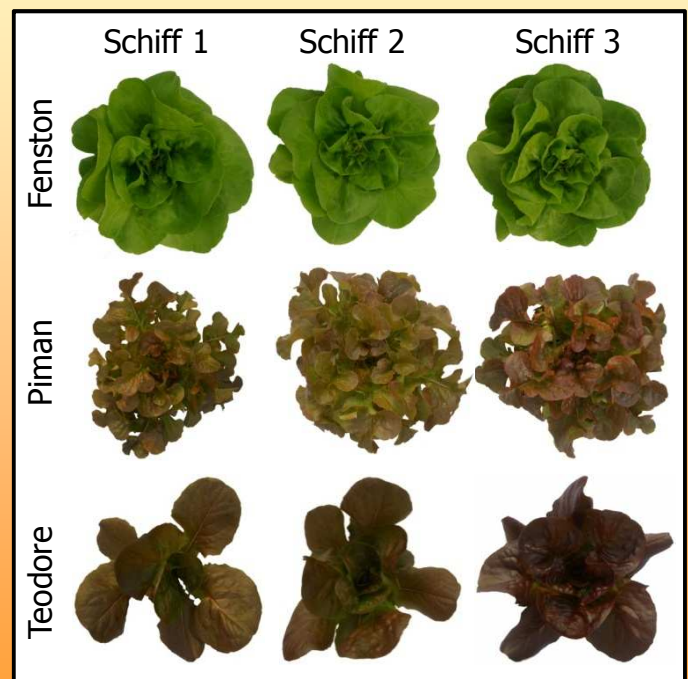


Schiff 3: Ø h 2,10 m



Das Diagramm zeigt, die Energieeinsparung, durch die Temperaturabsenkung, über dem Schirm.

Die Abb. rechts zeigt den Einfluss der F – Clean – Folie bei der Ausfärbung der Salatköpfe.



Projektförderung:

Förderung durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit sowie der Landwirtschaftlichen Rentenbank unter Federführung des Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz mit Unterstützung der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Kontakt:

Matthias Schlüpen
Technische Universität München
Fachgebiet Technik im Gartenbau
Email: matthias.schluepen@zvw.tum.de